

# Ein inspirierender Tag

## Vielzahl an Angeboten vorgestellt: Tag der Begegnung im Sozialen Beratungszentrum

**Straubing-Bogen.** (red) Am Freitag öffnete das Soziale Beratungszentrum im ehemaligen Personalwohnheim in Mallersdorf-Pfaffenberg seine Türen für einen inspirierenden „Tag der Begegnung“. Die Außenfassade, kreativ und einladend gestaltet vom Jugendlichen Abdolfatah und dem ortsansässigen Künstler Stefan Rottmeier, bildete den perfekten Rahmen für dieses besondere Event.

Zu den zahlreichen Gästen, die der Einladung folgten, zählten neben der Bevölkerung auch viele Netzwerkpartner. Besonders erwähnt sei hier die Teilnahme der umliegenden Kindergärten sowie von Schwester Rebekka Deiminger, Generalrätin und Generalvikarin Schwester Melanie Gollwitzer aus der Ordensgemeinschaft der Armen Franziskanerinnen und die Besucher des Jugendzentrums JUMP unter der Leitung von Heinz Hort.



Zahlreiche Vertreter von Beratungsstellen und Ehrengäste waren beim Tag der Begegnung in Mallersdorf-Pfaffenberg präsent.

Foto: Kommunale Jugendpflege/Stadler

### Wertvolle Anlaufstellen liebevoll vorgestellt

Der Tag bot den Interessierten eine Vielzahl an Angeboten, die von den unterschiedlichen Beratungsstellen vor Ort liebevoll gestaltet wurden. Die Koordinierende Kinderschutzstelle Koki, geleitet von Evelyn Jurgasch und Marina Luginger, präsentierte die wertvolle Anlaufstelle für werdende Eltern und Familien mit Kindern im Alter von null bis drei Jahren. Unterstützt von Martina Reindl und Bianca Oschinger, einer Familienkinderkrankenschwester, setzt das Team alles daran, Familien in ihrer frühen Lebensphase zu begleiten.

Eine Außenstelle der Erziehungsberatungsstelle ist ebenfalls im Zentrum integriert. Diese bietet Eltern, Kindern und Jugendlichen eine hilfsbereite Anlaufstelle, die eine lange Anreise nach Straubing überflüssig macht. Zudem war das Bayerische Rote Kreuz unter der

Leitung von Manuela Laurelle vor Ort und offerierte Beratungen für Menschen in seelischer Not. Auch verschiedene Angebote der Caritas zur Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger gibt es.

### Kreative Angebote für Jung und Alt

Der Tag war gefüllt mit kreativen Angeboten, die Jung und Alt begeisterten. Eine Kugelbahn und Riesenseifenblasen sorgten für Staunen und Freude, während der Kunstverein LA Kult aus Laberweinting die Möglichkeit bot, ein Schnittbild nach dem Vorbild des Künstlers Henry Matisse zu gestalten. Die Medienpräventionsfachkraft des Landkreises, Doris Giesa, stellte

eine Ausstellung zum Thema „Fake News“ vor und programmierte gemeinsam mit den jungen Besuchern „Bienenroboter“. Ein Bilderbuchtheater und entspannte Teenie-Musik aus dem JUZ rundeten das bunte Programm ab und schufen eine einladende Atmosphäre, in der sich alle Anwesenden wohlfühlen konnten.

### Lob für die kreative Gestaltung der Fassade

Martha Altweck-Glöbl als stellvertretende Landrätin lobte die kreative Ausarbeitung und Gestaltung der Außenfassade. „So wird auch nach außen sichtbar, dass es sich beim Sozialen Beratungszentrum um einen Ort des Schutzes und

eine wertvolle Anlaufstelle im Landkreis handelt.“

Die Organisation des Tages schließlich oblag der Kommunalen Jugendpflegerin Julia Stadler, die gemeinsam mit den Netzwerkpartnern und Kolleginnen vor Ort für einen kurzweiligen und angenehmen Nachmittag sorgte. Bürgermeister Christian Dobmeier als Vertreter der Marktgemeinde Mallersdorf-Pfaffenberg betonte, „dieses exklusive Beratungsangebot im Landkreis sehr zu schätzen.“

Der „Tag der Begegnung“ war nicht nur eine gelungene Veranstaltung, sondern auch ein Zeichen für die starke Gemeinschaft und die vielfältigen Angebote, die das Soziale Beratungszentrum in Mallersdorf-Pfaffenberg zu bieten hat.